

Im Interview

Römer in Berlin – Heinrich-Zille-Grundschule Markus Schega

1. Welches sind die Besonderheiten Ihres Projekts?

Viele sagen, es handele sich um eine originelle Idee.

2. Welche medienpädagogischen Ziele wurden verfolgt und mit welchen Methoden sollten diese erreicht werden? Welche Probleme sind aufgetreten?

Die Kinder sollten erfahren, wie leicht es ist, Internetseiten zu faken. Ein paar Kinder wollten zunächst nicht „lügen“, hatten dann aber viel Spaß.

3. Welche Bereiche der Medienkompetenz fördert das Projekt? Welche Kenntnisse haben die Teilnehmenden erworben?

Darüber weiß ich nicht genug.

4. Gab es strukturelle oder pädagogische Grenzen und Stolpersteine bei der Vorbereitung oder Durchführung des Projekts? Wie wurden diese Probleme bewältigt?

Es gab Ängste, ob rechtliche Grenzen verletzt werden, wenn man Internetseiten bewusst fälscht. Dazu gab es Anfragen in Rechtsabteilungen.

5. Welche technischen Voraussetzungen müssen gegeben sein?

7 Computer für 14 Kinder, davon 1 Computer mit Internetanschluss, Webdesignkenntnisse, entsprechende Software (hier: Dreamweaver 4.0)

6. Können Sie Ratschläge oder Empfehlungen für NachahmerInnen geben, die medienpädagogische Projektarbeit durchführen oder vorbereiten?

Noch viel genauer arbeiten, mehr Zeit nehmen, präziser „faken“.



7. Was hat den beteiligten Kindern/ Jugendlichen/Erwachsenen besonders viel Spaß gemacht? Welche Teilbereiche des Projekts haben bei der Zielgruppe nachhaltig gewirkt?

Die SchülerInnen waren ziemlich motiviert und haben viel gearbeitet. Ich weiß nichts über Nachhaltigkeit.

Aber: Das ZDF hat angerufen. Sie wollten für LOGO einen Beitrag dazu machen. Ich fand die Idee gut, ist aber nicht passiert, weil ich keine Gelegenheit hatte, das Projekt mit Schülern zu wiederholen.

8. Läuft das Projekt noch oder gibt es Anschlussprojekte?

Nein, es sollte zeitlich sehr begrenzt sein und ganz klein bleiben.

9. Welche Chancen sehen Sie vor dem Hintergrund Ihres Erfolgs für medienpädagogische Projektarbeit?

Medienpädagogische Projekte bieten sehr vielfältige Chancen. Das liegt am jeweiligen Projekt.

10. Welche Rahmenbedingungen für Projektarbeit sind wünschenswert? Wie kann man diese schaffen?

Man kann die Projektarbeit den Rahmenbedingungen anpassen. Ich arbeite gerne mit den Bedingungen, die ich vorfinde.

Links

www.zille-grundschule.de

www.heinrich-zille-grundschule.de